



## Nr. 8/9 / 1. September 2011

### Inhaltsübersicht

#### Amtlicher Teil

- Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen 215
- Amtswechsel im Bezirkspersonalrat bei der Regierung von Oberbayern 216
- Bekanntmachung über die Zusammensetzung des Bezirkspersonalrats an der Regierung von Oberbayern für die Amtszeit vom 01.08.2011 bis 31.07.2016 217

#### Stellenausschreibungen

- Ausschreibung einer Funktionsstelle an einer staatlichen beruflichen Schule 218
- Ausschreibung einer Schulratsstelle 218
- Ausschreibung einer Stelle eines Seminarrektors/einer Seminarrektorin als Leiter/in eines Studienseminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen mit dem Schwerpunkt Koordination des Vorbereitungsdienstes im Erweiterungsfach Qualifikation als Beratungslehrkraft für den Regierungsbezirk Oberbayern 219
- Ausschreibung einer Stelle als Hauptschullehrer/in an der Montessori-Schule Niederseeon 219

#### Nichtamtlicher Teil

- Fortbildungsangebote der Regierung von Oberbayern (Stand: 09.08.2011) 220
- Fortbildungsveranstaltung Integration in Schulen Da sein – Dabei sein 223
- Religionspädagogisches Seminar Augsburg  
Religionspädagogische Fortbildungslehrgänge im 1. Schulhalbjahr 2011/2012 227
- Religionspädagogisches Seminar Augsburg  
Religionspädagogische Fortbildungslehrgänge im 2. Schulhalbjahr 2011/2012 228
- Fortbildungsveranstaltung „Singen, Erleben, Bewegen und Gestalten“ 229
- Herbstakademie der Katholischen Erziehergemeinschaft, Bezirksverband Oberbayern 229
- Medienhinweise 229
- Rezensionen 229

## Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Bekanntmachungen/Verordnungen zu den angeführten Themen im jeweils angegebenen Amtsblatt bzw. Beiblatt zum Amtsblatt der Bayerischen Staatsministerien für Unterricht und Kultus und Wissenschaft, Forschung und Kunst

Thema und Aktenzeichen der Bekanntmachung	Zu finden im Amtsblatt bzw. Beiblatt zum Amtsblatt
<b>Abschlussprüfung 2012 an Fachschulen für Heilerziehungspflegehilfe</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 8. Juni 2011 Az.: VII.5-5 S 9500-5-7a.50 491	KWMBeibl Nr. 13/11 Seite 154
<b>Einstufungsprüfungen 2011 und 2012 zur Aufnahme in die Fachakademie für Sozialpädagogik</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 16. Juni 2011 Az.: VII.5-5 S 9202-8-7a.54 107	KWMBeibl Nr. 13/11 Seiten 154-155
<b>Abschlussprüfung 2012 zur „Staatlich geprüften hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin“ und zum „Staatlich geprüften hauswirtschaftlichen Betriebsleiter“ an Fachakademien für Hauswirtschaft</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 20. Juni 2011 Az.: VII.3-5 S 9500.2-8-7a.52 342	KWMBeibl Nr. 13/11 Seiten 156-157
<b>Änderung der Bekanntmachung zum Vollzug der Fachschulordnung Heilerziehungspflege; hier: Zeugnismuster</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 21. Juni 2011 Az.: VII.8-5 S 9615-5-7a.54 112	KWMBI Nr. 14/11 Seiten 134-135
<b>Anpassung von Bekanntmachungen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus an das Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. Juni 2011 Az.: II.5-5 P 1000-6.7 582	KWMBI Nr. 14/11 Seiten 136-139
<b>Verordnung zur Änderung der Fachober- und Berufsoberschulordnung</b> vom 22. Juni 2011 (GVBI S. 286)	KWMBI Nr. 15/11 Seiten 146-153
<b>Verordnung zur Änderung der Berufsschulordnung</b> vom 30. Juni 2011 (GVBI S. 295)	KWMBI Nr. 15/11 Seite 155
<b>Rahmenprogramm für den Vorbereitungsdienst der Fachlehrer und Fachlehrerinnen</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 21. Juni 2011 Az.: IV.3-5 S 7111.1-4b.49 221	KWMBI Nr. 15/11 Seiten 156-159
<b>Siebte Änderung der Bekanntmachung über den Vollzug der Volksschulordnung; hier: Formulare</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 22. Juni 2011 Az.: IV.4-5 S 7422-4b.61 501	KWMBI Nr. 15/11 Seiten 160-169
<b>Einstellung und Verwendung von Lehrkräften an beruflichen Schulen – Vollzug von Art. 27 Abs. 4 Satz 1 und Art. 94 Abs. 1 und 3 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 13. Juli 2011 Az.: VII.7-5 P 9001.2-7b.42 911	KWMBI Nr. 15/11 Seiten 170-173
<b>Prüfung 2012 zum „Staatlich geprüften Betriebswirt“ an Fachakademien für Wirtschaft</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. Juli 2011 Az.: VII.4-5 S 9500.8-8-7.63 777	KWMBeibl Nr. 15/11 Seite 178

<p><b>Abiturprüfung 2013 zum Erwerb der fachgebundenen Hochschulreife an Berufsoberschulen und Fachoberschulen sowie Ergänzungsprüfung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 22. Juli 2011 Az.: VII.6-5 S 9500-7-7.51 547</p>	<p>KWMMBeibl Nr. 15/11 Seiten 178-179</p>
<p><b>Fachabiturprüfung 2013 zum Erwerb der Fachhochschulreife an Fachoberschulen und Berufsoberschulen</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 22. Juli 2011 Az.: VII.6-5 S 9500-6-7.51 546</p>	<p>KWMMBeibl Nr. 15/11 Seiten 179-180</p>
<p><b>Ausbildung von Fachlehrern an Volksschulen, Volksschulen zur sonderpädagogischen Förderung und Realschulen Fachliche und pädagogische Ausbildung in den Fächern Werken/Technisches Zeichnen/Kommunikationstechnik/Kunsterziehung bzw. Sport</b> Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 25. Juli 2011 Az.: IV.3-5 S 7032.3-4b.70 632</p>	<p>KWMMBeibl Nr. 15/11 Seiten 180-181</p>

Christoph Winkler  
Abteilungsleiter

### Amtswechsel im Bezirkspersonalrat bei der Regierung von Oberbayern

Mit Ende der Amtszeit schied der langjährige Vorsitzende Hans Peter Leitner (links) aus dem Bezirkspersonalrat bei der Regierung von Oberbayern aus. Herr Leitner stand dem Gremium 33 Jahre vor und geht in Kürze in den wohl verdienten Ruhestand. Bereichsleiter Christoph Winkler (rechts) bedankte sich für eine stets konstruktiv-kritische und offene Zusammenarbeit, bei der stets sowohl berech-

tigte Einzelinteressen bedacht wurden ohne das Wohl der Beschäftigtengemeinschaft aus dem Auge zu verlieren. Der neuen Vorsitzenden Helga Gotthart (Mitte) wünschte Herr Winkler viel Erfolg und Freude im neuen Amt und bot ihr und dem gesamten Gremium gleichzeitig ein ebenso vertrauensvolles und geradliniges Zusammenwirken wie in den letzten Jahren an.



Hans-Peter Leitner  
bisheriger Vorsitzender

Helga Gotthart  
neue Vorsitzende

Christoph Winkler  
Bereichsleiter Schulen

**Bekanntmachung über die Zusammensetzung  
des Bezirkspersonalrates an der Regierung  
von Oberbayern für die Amtszeit vom  
01.08.2011 bis 31.07.2016**

**Bezirkspersonalrat**

Anschrift:

Bezirkspersonalrat  
bei der Regierung von Oberbayern  
Maximilianstraße 39  
80538 München  
Tel.: 089 2176-2663  
Fax: 089 2176-2885  
E-Mail: [bpr@reg-ob.bayern.de](mailto:bpr@reg-ob.bayern.de)

**Vorzimmer**

Brigitte Münch, Tel. 2663, Zimmer 3111

Gruppe der  
**Lehrer an Volksschulen**

**Gotthart** Helga  
**Rinner** Markus  
**Caspari** Peter  
**Nitschke** Gerd  
**Leibl** Karin  
**Marek** Christian  
**Bösl** Sabine  
**Rank** Stefan  
**Schweinsberg** Knut  
**Gieck** Annette

Vorsitzende, Vorstandsmitglied  
stv. Vorsitzender  
Vorstandsmitglied  
stv. Vorstandsmitglied

Gruppe der  
**Arbeitnehmer**

**Herrmann** Maria  
**Kohl** Alfons  
**Lux** Karola

stv. Vorsitzende, Vorstandsmitglied  
stv. Vorstandsmitglied

Gruppe der  
**Beamten**

**Sammer** Alfred  
**Förtsch** Michael

Vorstandsmitglied  
stv. Vorstandsmitglied

Gruppe der  
**Lehrer an  
beruflichen Schulen**

**Grünwald** Horst  
**Keil** Rudolf

stv. Vorsitzender, Vorstandsmitglied  
stv. Vorstandsmitglied



## Ausschreibung einer Funktionsstelle an einer staatlichen beruflichen Schule

An der Staatlichen Berufsschule I Ingolstadt ist mit sofortiger Wirkung die Stelle

### des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin für die Schulverwaltung

zu besetzen.

Für die Besetzung der Stelle kommen vorrangig staatliche Beamte und Beamtinnen mit der Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen in den einschlägigen Fachrichtungen in Betracht.

Aufgabenschwerpunkte sind die Erstellung des Stundenplans mit dem EDV-Programm „gp-untis“, dessen ständige Aktualisierung sowie die Mitarbeit bei der Vertretungsplanung.

Die Schulleitungen geben die Ausschreibung den Lehrkräften durch Aushang im Lehrerzimmer bekannt. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Es wird erwartet, dass der künftige Funktionsinhaber/die künftige Funktionsinhaberin seine/ihre Wohnung am Schulort selbst oder in unmittelbarer Umgebung nimmt.

Die Vergabekriterien nach den Richtlinien für Funktionen an staatlichen beruflichen Schulen (FubSch) müssen erfüllt sein. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet, sie werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen sind bis spätestens **30. September 2011** mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg bei der Regierung von Oberbayern, Herrn Ltd. RSchD Eberl, einzureichen.

Zu den Bewerbungen ist vom Schulleiter / von der Schulleiterin bei der Weitergabe der Bewerbungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Christoph Winkler  
Abteilungsleiter

## Zur Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 8. August 2011 Az.: IV.3 -5 P 7001.1.1 – 4b.77 559

### Ausschreibung einer Schulratsstelle

Die Stelle eines weiteren Schulrats bzw. einer weiteren Schulrätin beim Staatlichen Schulamt im Landkreis München wird zur Bewerbung für Lehrkräfte an Grund-,

Haupt- oder Volksschulen ausgeschrieben. Es sollen sich Schulaufsichtsbeamte bzw. Schulaufsichtsbeamtinnen oder Beamte bzw. Beamtinnen bewerben, die unbeschadet der allgemeinen beamten- und laufbahnrechtlichen Erfordernisse die Lehramtsbefähigung an Volksschulen, an Grund- oder an Hauptschulen besitzen und eine mindestens vierjährige Bewährung im Volksschuldienst, im Grund- oder Hauptschuldienst in einem Amt als Konrektor/in, Rektor/in, Beratungsrektor/in oder Seminarrektor/in der BesGr. A 13 mit Amtszulage, der BesGr. A 14 oder BesGr. A 14 mit Amtszulage aufweisen. Der Bewährungszeit stehen Zeiten einer Tätigkeit als Institutsrektor/in, wissenschaftlicher Mitarbeiter bzw. wissenschaftliche Mitarbeiterin im Hochschulbereich oder Mitarbeiter/in in der Schulverwaltung in einem Amt der genannten Besoldungsgruppen oder entsprechenden Entgeltgruppen gleich.

Es wird erwartet, dass der Beamte bzw. die Beamtin Wohnung am Dienstort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.

Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus strebt eine Erhöhung des Frauenanteils am Schulaufsichtspersonal an. Frauen werden deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind bis **spätestens 23. September 2011** mit folgenden Unterlagen bei der zuständigen Behörde (Schulamt) einzureichen:

1. Gesuch
2. Lebenslauf mit genauen Angaben über Bildungsgang
3. Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung mit Zeitangaben bei Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen

Termin zur Vorlage bei der Regierung von Oberbayern **30. September 2011** (Eintrefftag).

### Den Gesuchen sind folgende Erklärungen beizufügen:

- über Wohnungsnahme in der Nähe des Dienstorts
- über Tätigkeit von Angehörigen im Sinne von Art. 20 VwVfG

Christoph Winkler  
Abteilungsleiter

## **Ausschreibung einer Stelle eines Seminarrektors/einer Seminarrektorin (BesGr. A 14) als Leiter/in eines Studienseminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen mit dem Schwerpunkt Koordination des Vorbereitungsdienstes im Erweiterungsfach Qualifikation als Beratungslehrkraft für den Regierungsbezirk Oberbayern**

Im Regierungsbezirk Oberbayern ist die Stelle eines Studienseminarleiters/einer Studienseminarleiterin gemäß § 11 ZALGH für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Übertragung des Amtes Seminarrektor/in der BesGr. A 14 als Studienseminarleiter/in gemäß § 10 ZALGH kommen grundsätzlich nur Seminarrektoren/Seminarrektorinnen der BesGr. A 13 + AZ in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen (KMBek vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489)“ erfüllen. Die Stelle ist mit maximal vier Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Der Bewerber/die Bewerberin hat die Aufgabe, die Koordination des Vorbereitungsdienstes und die Konzeption der Ausbildung im Erweiterungsfach Qualifikation als Beratungslehrkraft zu übernehmen. Er/Sie muss über Erfahrungen in der Ausbildung von Lehramtsanwärtern und -anwärterinnen im Erweiterungsfach Qualifikation als Beratungslehrkraft, ggf. auch im Fach Psychologie mit schulpсихologischen Schwerpunkt sowie im seminarübergreifenden Management verfügen. Zu den Aufgaben gehört die Entwicklung von Bausteinen für die Seminararbeit, die Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen und Arbeitstagungen, die Leitung von Arbeitsgruppen zur Erstellung von Arbeitshilfen, die Mitarbeit in Fragen der LPO II in diesem Bereich sowie die intensive Zusammenarbeit mit der Schulaufsicht. Zudem wird erwartet, dass der Bewerber/die Bewerberin die Ausbildung als Beratungslehrkraft absolviert hat und über praktische Erfahrungen im Bereich der Beratung verfügt und diese auch belegen kann.

Bewerbungen sind bis spätestens **23. September 2011** bei der Regierung von Oberbayern, Herrn RSchD Weißl, einzureichen.

Christoph Winkler  
Abteilungsleiter

## **Ausschreibung einer Stelle als Hauptschullehrer/in**

An der Montessori-Schule Niederseeon ist zum 01.09.2011 die Stelle

### **eines Hauptschullehrers/einer Hauptschullehrerin als Gruppenlehrer/in**

in Vollzeit zu besetzen.

Die Montessori-Schule Niederseeon (20 km südöstlich von München) ist eine private, staatlich genehmigte Grund- und Hauptschule mit M-Zug. Sie besteht seit 17 Jahren und umfasst die Klassenstufen 1 bis 10. Wir arbeiten in jahrgangsgemischten Gruppen 1 bis 4, 5 bis 7, 8 und 9 sind teilweise gemischt. Unsere Schule ist einzügig, wir legen großen Wert darauf, dass die Kinder von der 1. bis zur 9. bzw. 10. Jahrgangsstufe bei uns bleiben. Momentan werden 221 Schüler in 11 Gruppen von 30 Voll- bzw. Teilzeitlehrern unterrichtet.

### **Wir erwarten**

- die Lehrbefähigung für das Lehramt an Hauptschulen mit 2. Staatsexamen
- pädagogische und fachliche Kompetenz, Montessori-Interesse und Montessori-Haltung (Montessori-Ausbildung bzw. entsprechende Erfahrung erleichtern den Einstieg)
- ein überdurchschnittliches Engagement
- Eigeninitiative
- die Bereitschaft zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung
- mehrjährige Berufserfahrung
- Liebe zum Kind und achtsamer, respektvoller Umgang mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

### **Wir bieten**

- anspruchsvolle pädagogische Aufgaben
- die Einbindung in ein engagiertes, kooperatives Team
- aktive Mitgestaltungsmöglichkeiten an unserer Schule
- im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der respektvolle Umgang mit Kindern, Erwachsenen und der Natur
- die Personalentwicklung unserer Mitarbeiter hat für uns einen hohen Stellenwert
- einen Arbeitsplatz in Natur belassener Lage in Oberbayern

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die Montessori-Schule Niederseeon, z. H. des Schulleiters Christoph Lang, per Email an [sl@niederseeon.de](mailto:sl@niederseeon.de)

## Fortbildungsangebote der Regierung von Oberbayern (Stand: 09.08.2011)

Im Folgenden finden Sie Angebote der Regierung von Oberbayern für das Schuljahr 2011/2012. Nähere Informationen zu den ausgeschriebenen Lehrgängen erhalten Sie über FIBS\* oder bei Frau Dr. Eva-Maria Post, E-Mail: [eva-maria.post@reg-ob.bayern.de](mailto:eva-maria.post@reg-ob.bayern.de), Tel. 089 2176-2967.

Bereich	Titel	Datum (soweit feststehend)	Ort (soweit bekannt)	Max. Teilnehmer	Leitung bzw. Referent/in	Anmeldung
<b>Modul A</b>	Rolle und Selbstverständnis	14./15.12.2011	ROB	20	Herr Mühldorfer, Obertraubling	FIBS: A021-40.1/11/33
	Schulentwicklung	26.10.2011	ROB	30	Frau Mang, München Frau Gruber, München	FIBS: A021-40.1/11/11
	Mediation in der Schule	24.10.2011	ROB	20	Frau Simone Pöhlmann / Frau Juliane Kesel, München	FIBS: A021-40.1/11/35
	Gut gelöste Konflikte stärken – Das A & O der konstruktiven Kommunikation an Schulen	24./25.10.2011	ROB	16	Frau Kristina Henry / Frau Heidrun Holzinger	FIBS: A021-40.1/11/39
	Orientierungskurs	02.-04.11.2011	Achatswies	21	R. Schönauer, Landsberg am Lech	FIBS: A021-40.1/11/36
	Wertschätzende Kommunikation als Führungsaufgabe und Grundlage für Schulentwicklungsprozesse	22.11.2011 (Teil I) 23.11.2011 (Teil II)	ROB	20	Frau Burkhardt, München	FIBS: A021-40.1/11/20
<b>Modul C</b>	Führungskräfte-Weiterbildung (Fortsetzung SI-Kurs 2010/1)	09.-11.11.2011	Obing	20	Herr Schönstetter, SchA Mühldorf	Feststehender Teilnehmerkreis (Schulleitungen)
	Führungskräfte-Weiterbildung	05.-08.12.2011	Hirschberg	25	Frau Warkentin, SchA Fürstenfeldbruck	Feststehender Teilnehmerkreis (Schulleitungen) A021-40.1/11/40
	Kindeswohlgefährdung	steht noch nicht fest	ROB	30	Herr Wilhelm, Garmisch	FIBS
	Schulleiter/innen als Motivatoren und Förderer	18.01.2012	ROB	20	Frau Burkhardt, München	FIBS: A021-40.1/12/1
	Ideenmanagement	½ Tag 25.11.2011	ROB	20	Herr Lengl, München	FIBS
<b>Schul-aufsicht</b>	Arbeitstagung	28.-30.11.2011	Freising	80	Frau Dr. Post, ROB	Feststehender Teilnehmerkreis (Schul-aufsicht)

Bereich	Titel	Datum (soweit fest- stehend)	Ort (soweit bekannt)	Max. Teil- neh- mer	Leitung bzw. Referent/in	Anmeldung
<b>Englisch</b>	siehe nächste Seite unten					
<b>Schul- Erlebnis- Pädagogik</b>	Schul-Erlebnis-Pädagogik	03.-05.05.2012	PI Mün- chen	120	Herr Daschner, PI München Frau Dr. Post, ROB	FIBS oder direkt beim PI München
<b>Fach- berater</b>	Ernährung und Gestaltung/ Soziales	steht noch nicht fest	Altötting	50	Frau Lucic, München	Feststehender Teilnehmer- kreis (Fachbe- raterinnen)
	Umwelt	14./15.11.2011	Kopfing	15	Herr Block, Wasserburg	Feststehender Teilnehmer- kreis (Umwelt- beauftragte) FIBS: A021-40/11/42
	Technik	20.09.2011	München	25	RAG Technik	Feststehender Teilnehmer- kreis (Fachbe- rater/innen) FIBS: A021- 40.1/11/44
	Wirtschaft	06./07.10.2011	Altötting	25	RAG Wirtschaft	Feststehender Teilnehmer- kreis (Fachbe- rater/innen) FIBS: A021-40/11/43
<b>Neurowis- senschaf- ten / Psycholo- gie</b>	Glückliche Gehirne – Glückliche Kinder: Die Grundlagen unserer Ge- hirnentwicklung, Gesundheit und Persönlichkeit	26.04.2012	ROB	150	Prof. Dr. Gunther Moll, Universitätsklinikum Erlangen	Kooperation mit dem PI München FIBS
	Neurowissenschaftliche Grund- lagen des Lernens – macht Hirnforschung Schule?	02.07.2012	ROB	150	Prof. Dr. Elsbeth Stern, Uni Zürich	Kooperation mit dem PI München FIBS

Bereich	Titel	Datum (soweit fest- stehend)	Ort (soweit bekannt)	Max. Teil- neh- mer	Leitung bzw. Referent/in	Anmeldung
<b>Jahr- gangs- kombi- nierte Klassen</b>	Grundschule	steht noch nicht fest	Achatswies	25	Frau Olesch, SchA M-St.	FIBS
	Grundschule	steht noch nicht fest	VS Gar- ching-West	30	Frau Volk, Garching	FIBS
<b>Inklusion</b>	Ausbildung der Tandems	steht noch nicht fest	Altötting	70	AK Inklusion, ROB	Feststehender Teilnehmer- kreis (Tandem Volksschule/ Förderschule)
<b>Lehrerge- sundheit</b>	Umgang mit Belastungen und Konflikten	11.10.2011	ROB	15	Frau Kammergruber München	FIBS: A021- 40.1/11/34



<b>Erste Hilfe</b>		22.11.2011	ROB		Frau Dr. Post, ROB	Feststehender Teilnehmer- kreis (Erste-Hilfe- Beauftragte)
<b>Integrati- onsforum</b>	Integration in der Schule	19.10.2011	Kolbermoor	200	Frau Dr. Post, ROB Frau Wichmann, SchA RO	FIBS: A021- 40.1/11/41
<b>Soziales Lernen</b>	Einstiegskurs SEP	04.–6.10.2011	Marquart- stein	20	SEP-Team	FIBS: A021- 40.1/11/38
<b>Zuhörer- ziehung / Koopera- tion mit dem BR (Stiftung Zuhören)</b>	Hören ohne Grenzen	steht noch nicht fest	ROB	20	Judith Schönicke / BR	FIBS
* Die Teilnehmenden werden aufgefordert, sich anzumelden.						

## Planungen für Englisch im Kalenderjahr 2011

### Grundschule

Zur Erteilung von Englischunterricht sind zwingend Quali-  
fikationen in Sprache und Methodik nachzuweisen.

#### Sprachkompetenztests (SKT)

Es sind bisher drei Sprachkompetenztests (SKT) zur  
Anmeldung in FIBS eingestellt, bei Bedarf können zwei  
weitere SKT von der Regierung von Oberbayern organi-  
siert werden.

#### Methodik-Kurse

Die 5-tägigen Methodikkurse werden im Auftrag der Re-  
gierung von Oberbayern von den Schulämtern organisiert.  
Lehrer und Lehrerinnen, die einen Methodikkurs belegen  
wollen, möchten sich bei dem für sie zuständigen Schulamt  
melden!

Insgesamt können maximal sieben Methodikkurse bewilligt  
werden, d. h. einer für jede Region. Bedingung: mindestens  
20 Teilnehmer!

Die Schulämter möchten die Methodik-Lehrgänge recht-  
zeitig bei der Regierung von Oberbayern (Frau Büttner,  
Tel. 089 2176-2131) anmelden. Bitte verfolgen Sie die  
Anmeldezahlen!

Sollten sich in einer Region zu wenig TN melden, verständ-  
igen Sie sich bitte mit Nachbarlandkreisen und Regionen.

Falls Sie einzelne Lehrkräfte haben, für die Sie keinen Kurs  
anbieten können, melden Sie sich bitte bei der Regierung  
von Oberbayern.

### Hauptschule

#### Sprachtraining für HS-Lehrer/innen

An der Regierung von Oberbayern wird bis Ende 2011  
voraussichtlich kein Sprachtraining mehr durchgeführt  
werden. Einzelne Schulämter haben dies vor Ort wieder  
selbst organisiert, da die TN-Zahlen an der Großveran-  
staltung nicht mehr zustande kommen. Bitte melden Sie  
sich im Bedarfsfall in Ihrem Schulamtsbezirk und/oder an  
der Regierung.

Region 1	M-Stadt	M-Land		
Region 2	LL	FFB	STA	DAH
Region 3	EI	IN	ND	PAF
Region 4	FS	ED	MÜ	
Region 5	AÖ	BGL	TS	
Region 6	EBE	RO	MB	
Region 7	TÖL	GAP	WM	

**Fortbildungsveranstaltung Integration in Schulen****Da sein – Dabei sein****Unsere Wege zu einer gelungenen Integration in der Schule in der Stadt und im Landkreis Rosenheim****19. Oktober 2011****Adolf-Rasp-Grundschule, Kolbermoor**

<b>Mittwoch, 19.10.2011</b>		
<b>12:30 – 13:00 Uhr</b> Ankommen und Willkommen		
<b>13:00 – 13:45 Uhr</b>	Musikalische Darbietung Adolf-Rasp-Schule Kolbermoor  Begrüßung  Theatervorführung Astrid-Lindgren-GS Rosenheim  Einführung  Musikalische Darbietung MS Pauline-Thoma, Kolbermoor	Rektorin Angelika Elsner RSchRin Dr. Eva-Maria Post SchAD Wolfgang Tauber   Regierungsvizepräsident Ulrich Böger
<b>13:45 – 14:00 Uhr</b> Vorstellen der Angebote durch die Referenten und Referentinnen Moderation: Rin Angelika Elsner		
<b>14:00 – 14:45 Uhr</b> <b>1. Durchlauf</b>	<b>Workshop-Angebote:</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Hausaufgabenhilfe an der Adolf-Rasp-Grundschule Kolbermoor / Fr. Badura, Fr. Weber, Fr. Bonaty, Fr. Denk</li> <li>2. 9 plus 2 – Zeit für Entwicklung Eine Chance für „Spätzünder“ und Schüler mit Migrationshintergrund / Hr. Zeller, Hr. Unterreiner, Schüler</li> <li>3. Buchdruck-Projekt HS Rosenheim-Mitte in Kooperation mit der Stadtbibliothek Rosenheim / Fr. Schmidt, Fr. Stadler</li> <li>4. Sozialwirksame Schule am Beispiel der MS Wasserburg / Hr. Hunklinger</li> <li>5. Vorstellen des Modells „KommMit“ am Beispiel der MS Kolbermoor / Hr. Oberhansl</li> <li>6. Rosenheimer Modell zur Sprachförderung / Fr. Stein-Steffan, Fr. Steffen</li> <li>7. Integrationsinitiative des EBR der GS Erlenau: Projekt Schülerzeitung und Figurentheater / Fr. Wallner, EBR GS Erlenau</li> <li>8. Gesundheitserziehung an der Astrid-Lindgren-Grundschule / Fr. Thaler</li> <li>9. Projekt „Lernbegleiter“ / Fr. Guggenbichler, Fr. Wagner</li> <li>10. Fit in die Zukunft / Fr. Seewald, Hr. Höfer</li> <li>11. Hören ohne Grenzen / Fr. Schönicke</li> </ol>	
<b>14:45 – 15:15 Uhr</b> Kaffeepause		
<b>15:15 – 16:00 Uhr</b> <b>2. Durchlauf</b>	Wiederholung der Workshop-Angebote 1 – 11 (s. o.)	
<b>16:00 – 16:15 Uhr</b> Verabschiedung RSchRin Dr. Eva-Maria Post		

**Rahmenprogramm gestaltet von:**

- Adolf-Rasp-Grundschule Kolbermoor
- Astrid-Lindgren-Grundschule Rosenheim
- Pauline-Thoma-Schule Kolbermoor

**Verpflegung durch die Schülerfirma „Geschmacksengel“ der MS Kolbermoor**

Adresse:

Breitensteinstr. 1

83059 Kolbermoor

Tel: 08031 941469-0

Fax: 08031 97653

E-Mail: [adolf-rasp-schule@online.de](mailto:adolf-rasp-schule@online.de)**Workshop-Beschreibungen**

<b>1. Hausaufgabenhilfe an der Adolf-Rasp-Grundschule Kolbermoor</b>		
Max. 25 Teilnehmer  Zielgruppe: alle Schularten	Die Hausaufgabenhilfe an der Adolf-Rasp-Grundschule Kolbermoor ist seit Bestehen im Dezember 2007 zu einem unverzichtbaren Angebot für Kinder mit Migrationshintergrund der ersten bis vierten Klasse mit erhöhtem Förderbedarf geworden. Fünf Mitarbeiterinnen betreuen ca. 30 Kinder nach Unterrichtsende. In der einstündigen Hausaufgabenhilfe werden hauptsächlich Mathematik, Schreiben und Lesen geübt, denn die Deutschförderung ist ein wichtiger Bestandteil des Angebots.	Fr. Badura  Fr. Weber  Fr. Bonaty  Fr. Denk
<b>2. 9 plus 2 – Zeit für Entwicklung Eine Chance für „Spätzünder“ und Schüler mit Migrationshintergrund</b>		
max. 30 Teilnehmer  Zielgruppe: Mittelschule	Die Schüler werden nach der 9. Klasse und einem erfolgreichen Quali in zwei Jahren zur Mittleren Reife der Mittelschule geführt. Die Zielgruppe sind Schüler, die nicht direkt die M10 besuchen können. Insbesondere werden „Spätzünder“ und Schüler mit Migrationshintergrund angesprochen.	Hr. Zeller  Hr. Unterreiner  Schüler VS Aising
<b>3. Buchdruck-Projekt HS Rosenheim-Mitte in Kooperation mit der Stadtbibliothek Rosenheim</b>		
max. 20 Teilnehmer  Zielgruppe: Haupt-/Mittelschulen	<b>„Alles in Druck!“</b>  Eine 6. Klasse erstellt an sechs Arbeitstagen à fünf Stunden 25 Bücher zum Thema „Indianer“. Die Schüler durchlaufen dabei alle Arbeitsgänge eines Buchdrucks: Schriftsetzen, Walzen, Presse, Siebdruck, Linolschnitt, Binden etc.  <u>Hauptziele sind dabei:</u> Steigerung der Lesefreude sowie der Kreativität und ein Beitrag zur Berufsorientierung.	HS Rosenheim-Mitte und Stadtbücherei Rosenheim  Fr. Schmidt, Fr. Stadler (Stadtbibliothek)

<b>4. Sozialwirksame Schule am Beispiel der MS Wasserburg</b>		
max. 35 Teilnehmer  Zielgruppe: Grund-/Mittel-/ Förderschule	Im Workshop wird das Konzept der „Sozialwirksamen Schule“ und die praktische Umsetzung an der HS Wasserburg dargestellt. Der Schwerpunkt liegt auf dem Einstieg ins Konzept.	Hr. Hunklinger, L. HS Wasserburg
<b>5. Vorstellen des Modells „KommMit“ am Beispiel der MS Kolbermoor</b>		
Max. 25 Teilnehmer  Zielgruppe: Alle Schularten	1. „KommMit“, kurze Vorstellung des Schulversuchs: Initiatoren/Schirmherren (Dr. Ulrich Seiser, Ministerialrat; Arnulf Zöllner, ISB), Teilnehmer, Projektdauer 2. Präsentation der Teilprojekte der Pauline-Thoma-Schule: Kunstprojekt, türk. Geschichte, Unterricht auf ungarisch, Lesepaten, Kochkurse von Eltern 3. Vorstellung der Ergebnisse mit vielen Praxisbeispielen zum KommMit-Schulversuch anhand der aktuellen Internetseite	Hr. Oberhansl Pauline-Thoma- Schule Kolbermoor
<b>6. Rosenheimer Modell zur Sprachförderung</b>		
max. 30 Teilnehmer  Zielgruppe: Grundschule Mittelschule Förderschule weiterführende Schulen	Konzeption für einen Crashkurs für Zuwandererkinder, die während des Schuljahres zuziehen und keine Deutsch- kenntnisse vorweisen	VHS Rosenheim  Referenten: Fr. Stein-Steffan, Fr. Steffen
<b>7. Integrationsinitiative des EBR der GS Erlenau: Projekt Schülerzeitung und Figurentheater</b>		
max. 20 Teilnehmer  Zielgruppe: Grundschule	Kinder der 3. u. 4. Klasse haben eine Schülerzeitung und ein Figurentheater gestaltet. Recherchefahrten z. B. nach München zur Kinderkultur- börse Indianerausstellung Rosenheim Entwurf eines Figurentheaters Figuren u. Requisiten werden selbst erstellt	Referenten: Fr. Wallner Institution: EBR-GS Erlenau
<b>8. Gesundheitserziehung an der Astrid-Lindgren-Grundschule Rosenheim</b>		
max. 50 Teilnehmer  Zielgruppe: Grundschule	Vorstellen des Gesundheitskonzepts der Schule  <i>Bereich Ernährung:</i> Schulfruchtprogramm, gute, gesunde Schule (Techniker Krankenkasse), Ernährungsführerschein, Trinkwasserbrun- nen, die kleine Lok <i>Bereich Bewegung:</i> AG`s, Sportelternabend, Fitnessparcours, Morgengymnastik im Winter, Ausdauer im Sommer, Eltern- taxi, Mädchen – Fußballturnier (anlässlich der WM) <i>Bereich Psychosoziales</i> Giraffensprache, Respektbaum, Punkteplan, Rote Karte, Maßnahmen-Katalog	Fr. Thaler Astrid-Lindgren- Grundschule

<b>9. Projekt „Lernbegleiter“</b>		
Max. 15 Teilnehmer  Zielgruppe: Grundschule	Auswahlkriterien der jeweiligen Klassenlehrer über den Bedarf und den Einsatz der Lernbegleiter. Erfahrungsbericht der BegleiterInnen über ihren Einsatz an der Schule. Möglichkeiten eines weiteren Ausbaus von Lernbegleitern	Fr. Guggenbichler Freiwilligenagentur Nord  Fr. Wagner, KRin der GS an der Prinzregentenstraße in Rosenheim  Lernbegleiterinnen
<b>10. Fit in die Zukunft</b>		
max. 20 Teilnehmer  Zielgruppe: Grundschule	„FitZ Fit in die Zukunft. Begabungen erkennen und fördern“ ist ein Projekt, das die Stärken der Kinder fördert. Bereits im Kindergarten werden den Kindern Angebote aus dem sozial-emotionalen, musikalischen, künstlerisch-darstellenden, sportlich-motorischen oder intellektuellen Bereich zur Auswahl gestellt. Die Interessen der Kinder stehen bei der Wahl im Vordergrund. In den sog. Modellstandorten kooperieren die Kindertagesstätten eng mit den Grundschulen um eine nachhaltige Förderung zu garantieren. Der Ansatz des Projekts schließt alle Kinder mit deren individuellen Talenten ein. Es gibt aus diesem Grund keine Ausschlusskriterien, wodurch das Projekt auch ein Beispiel für gelingende Integration ist. Zwischen zwei Filmsequenzen werden die Inhalte des Konzepts anhand einer kurzen PPT-Präsentation dargestellt.	Fr. Sewald oder Hr. Höfer Amt für Kinder, Jugendliche und Familien Rosenheim
<b>11. Hören ohne Grenzen</b>		
max. 20 Teilnehmer  Zielgruppe: Grundschule	<b>Sprache entdecken, Interkultureller Dialog, Deutsch als Zweitsprache</b>  Sprechen beginnt mit dem Hören. Deshalb macht „Hören ohne Grenzen“ Methoden der Zuhörförderung für die Sprachförderung von DaZ-Kindern nutzbar. Eingesetzt werden Geräusche, Klänge, eigene Aufnahmen und mehrsprachige Hörspiele. Der interaktive Vortrag stellt Konzept, Arbeitsweisen und Materialien vor.	Fr. Schönicke Stiftung Zuhören, Bayerischer Rundfunk



**RELIGIONSPÄDAGOGISCHES SEMINAR AUGSBURG****Religionspädagogische Fortbildungslehrgänge im 1. Schulhalbjahr 2011/2012****Rettung und Befreiung**

Anregungen zur Arbeit mit den **Exoduserzählungen**  
im Religionsunterricht der Grund-, Haupt- und Mittelschule

**Siggi Aßmann, Seminarrektor i. K.**

Termin		Konferenzort
Mo. 10.10.11	Lindau	Pfarrzentrum St. Joseph, Kemptener Str. 20, 88131 Lindau-Reutin
Do. 13.10.11	Dinkelsbühl/ Dürnwangen/Nördlingen	Pfarrheim Fremdingen, Kirchberg 10, 86742 Fremdingen
Mo. 17.10.11	Krumbach	Mittelschule Krumbach, Talstr. 70, 86381 Krumbach
Do. 20.10.11	Neuburg/Don.	Mittelschule Neuburg/Don., Grünauer Str. 5 ½, 86633 Neuburg
Mo. 24.10.11	Sonthofen	Mittelschule Immenstadt, Grüntenstraße 8, 87509 Immenstadt
Mo. 14.11.11	Günzburg	Alois-Kober-Volksschule (GS), Am Kötzbach 2, 89359 Kötz
Do. 17.11.11	Aichach	Ludwig-Steub-VS Aichach (GS), Ludwigstr. 22, 86551 Aichach
Do. 24.11.11	Dillingen/Donauwörth/ Höchstädt	Mittelschule Höchstädt, Prinz-Eugen-Str. 12, 89420 Höchstädt
Do. 01.12.11	Neu-Ulm/Illertissen	VS Vöhringen-Nord (GS), Falkenstr. 23, 89269 Vöhringen
Do. 08.12.11	Starnberg/Weilheim	Benedictus-Realschule, Hauptstr. 12 und 14, 82327 Tutzing

**Im Kreuz erlöst?**

Mit Grund-, Haupt- und Mittelschülern der Botschaft des Kreuzes begegnen

**Monika Zanker, Seminarrektorin i. K.**

Termin		Konferenzort
Mo. 10.10.11	Kaufbeuren	Pfarrzentrum St. Martin, Spitaltor 4, 87600 Kaufbeuren
Do. 13.10.11	Augsb.-Stadt/Augsb.- Nord/Bobingen	Friedrich-Ebert-Mittelschule, Friedr.-Ebert-Str. 18, 86199 Augsburg
Mo. 17.10.11	Memmingen/ Mindelheim	Edith-Stein-VS Memmingen-Ost, Kneippstr. 22, 87700 Memmingen
Do. 20.10.11	Landsberg	Fritz-Beck-VS, Joh.-Ferstl-Str. 16, 86899 Landsberg/Lech
Mo. 14.11.11	Kempton	Maria-Ward-Realschule, Hoffeldweg 12, 87439 Kempten
Do. 24.11.11	Benediktbeuern	VS (GS+HS), Ludlmühlstr. 17, 82671 Benediktbeuern
Mo. 28.11.11	Füssen/Marktoberdorf/ Schongau	Mittelschule Marktoberdorf, Mühlsteig 29, 87616 Marktoberdorf

Für alle Fortbildungen gilt übereinstimmend: Beginn: 15:00 Uhr – Ende: 17:00 Uhr. Unterlagen werden bei den Konferenzen ausgehändigt.

**Die Regierung von Oberbayern kann anfallende Reisekosten für die oben aufgeführten Fortbildungslehrgänge nicht erstatten.**

**RELIGIONSPÄDAGOGISCHES SEMINAR AUGSBURG****Religionspädagogische Fortbildungslehrgänge im 2. Schulhalbjahr 2011/2012**

**Die Zehn Gebote: Spielregeln für ein richtig gutes Leben**  
Anregungen für den Religionsunterricht in Grund-, Haupt- und Mittelschule

**Siggi Aßmann, Seminarrektor i. K.**

Termin		Konferenzort
Do. 29.03.12	Landsberg	Fritz-Beck-VS, Joh.-Ferstl-Str. 16, 86899 Landsberg/Lech
Do. 19.04.12	Benediktbeuern	VS (GS+HS), Ludlmühlstr. 17, 82671 Benediktbeuern
Mo. 23.04.12	Füssen/Marktoberdorf/ Schongau	Mittelschule Marktoberdorf, Mühlsteig 29, 87616 Marktoberdorf
Mo. 07.05.12	Memmingen/ Mindelheim	Edith-Stein-VS Memmingen-Ost, Kneippstr. 22, 87700 Memmingen
Mo. 14.05.12	Augsb.-Stadt/Augsb.- Nord/Bobingen	Friedrich-Ebert-Mittelschule, Friedr.-Ebert-Str. 18, 86199 Augsburg
Mo. 21.05.12	Kaufbeuren	Pfarrzentrum St. Martin, Spitaltor 4, 87600 Kaufbeuren
Do. 24.05.12	Kempten	Maria-Ward-Realschule, Hoffeldweg 12, 87439 Kempten

**Im Kreuz erlöst?**

Mit Grund-, Haupt- und Mittelschülern der Botschaft des Kreuzes begegnen

**Monika Zanker, Seminarrektorin i. K.**

Termin		Konferenzort
Mo. 12.03.12	Starnberg/Weilheim	Benedictus-Realschule, Hauptstr. 12 und 14, 82327 Tutzing
Do. 15.03.12	Krumbach	Mittelschule Krumbach, Talstr. 70, 86381 Krumbach
Mo. 19.03.12	Dillingen/Donauwörth/ Höchstädt	Mittelschule Höchstädt, Prinz-Eugen-Str. 12, 89420 Höchstädt
Mo. 26.03.12	Günzburg	Alois-Kober-Volksschule (GS), Am Kötzbach 2, 89359 Kötz
Do. 29.03.12	Aichach	Ludwig-Steub-VS Aichach (GS), Ludwigstr. 22, 86551 Aichach
Do. 19.04.12	Neuburg/Pfaffenhofen/ Schrobenhausen	VS Karlshuld (GS und HS), Schulstr. 1, 86668 Karlshuld
Mo. 23.04.12	Sonthofen	Mittelschule Immenstadt, Grüntenstraße 8, 87509 Immenstadt
Do. 26.04.12	Dinkelsbühl/ Dürrwangen/Nördlingen	Pfarrheim Fremdingen, Kirchberg 10, 86742 Fremdingen
Mo. 30.04.12	Neu-Ulm/Illertissen	VS Vöhringen-Nord (GS), Falkenstr. 23, 89269 Vöhringen
Do. 03.05.12	Lindau	Kath. Pfarrheim, Austraße, 88161 Lindenberg

Für alle Fortbildungen gilt übereinstimmend: Beginn 15:00 Uhr – Ende 17:00 Uhr. Unterlagen werden bei den Konferenzen ausgehändigt.

**Die Regierung von Oberbayern kann anfallende Reisekosten für die oben aufgeführten Fortbildungslehrgänge nicht erstatten.**

## Fortbildungsveranstaltung „Singen, Erleben, Bewegen und Gestalten“

Herbstakademie der Katholischen Erziehergemeinschaft, Bezirksverband Oberbayern

Unter dem Motto

### Singen, Erleben, Bewegen und Gestalten

findet am 21./22. Oktober 2011 im Kardinal-Döpfner-Haus in Freising die diesjährige Herbstakademie der Katholischen Erziehergemeinschaft statt.

### Informationen und Programm unter

KEG Geschäftsstelle  
Bezirksverband Oberbayern  
Herzogspitalstr. 13/V  
80331 München  
Tel. 089 268193  
Fax: 089 265364  
E-Mail: [keg-obb@t-online.de](mailto:keg-obb@t-online.de)

## Medienhinweise

### Im Carl-Link-Verlag sind erschienen:

Dr. Dirnaichner/Weigl

### Förderschulen in Bayern – Sonderpädagogische Förderung

Kommentar der Schulordnungen und Sammlung schulischer Vorschriften mit Erläuterungen

Mit dieser Lieferung wird die Sammlung um wertvolle Informationen zum „Antragsverfahren für Offene Ganztagsangebote an Förderzentren – Hauptschulstufe“ ergänzt. Ebenso wird das KMS zum „Antragsverfahren zur Mittagsbetreuung und verlängerten Mittagsbetreuung“ für das anstehende Schuljahr und verschiedene KMS zur „Erweiterten vertieften Berufsorientierung“ aufgenommen.

91. Lieferung, 62 Seiten, 15. Mai 2011, 56,50 €

Hartinger/Hegemer/Hiebel

### Dienstrecht in Bayern I – Status-, Laufbahn-, Besoldungs- und Versorgungsrecht der Beamten mit ergänzenden Vorschriften und erläuternden Hinweisen

Mit der 166. Aktualisierungslieferung wird die Sammlung weiter an die Rechtsentwicklung angepasst. Schwerpunkte dieser Lieferung sind umfangreiche Änderungen in der Bayerischen Beihilfeverordnung (Kennzahl 61.00) und in den Allgemeinen Regelungen des Landespersonalaussschusses im Bereich des Laufbahn- und Prüfungsrechts (Kennzahl 26.00) sowie die Neuaufnahme des Gesetzes

über die Bildung von Versorgungsrücklagen im Freistaat Bayern (Kennzahl 31.25)

166. Lieferung, 116 Seiten, Rechtsstand 1. April 2011, 63,53 €

## Rezensionen

### Alle nachstehenden Rezensionen sind von Frau Dietlinde Pagany

Kerstin Tschekan

### Kompetenzorientiert unterrichten

Cornelsen Verlag Scriptor Berlin 2011

157 Seiten, 18,95 €

ISBN 978-3-589-23215-4

Die Autorin gibt sehr kompetente, in der Praxis erprobte und überzeugende Anregungen auf eine der Schlüsselfragen des Unterrichtens: „Wie können Schüler Kompetenzen erwerben?“ Sie zeigt in ihrer Didaktik des kompetenzorientierten Unterrichtens die fünf Schritte auf, die nötig sind, damit der Unterricht zielführend ist. In allen Kapiteln des sehr lesenswerten Buches wird die Erfahrung der ehemaligen Lehrerin, Referentin für Qualitätsentwicklung und Trainerin für Unterrichtsentwicklung, deutlich.

Klaus Metzger, Werner Wiater (Hrsg.)

### Erziehen und Unterrichten in der Grundschule

Cornelsen Verlag Scriptor Berlin 2011

236 Seiten, 18,50 €

ISBN 978-3-589-05140-3

Die Schüler und Schülerinnen umfassend zu fördern, ihre sozialen Kompetenzen zu verbessern und somit den Unterricht erfolgreich zu gestalten, das sind die Schwerpunkte dieses für Lehrkräfte wie Studierende gleichermaßen hilfreichen Buches. Die aktuelle Situation der Grundschule wird knapp, realistisch und präzise dargestellt. Wesentlich umfassender und damit auch praxisorientierter stellen in Theorie und Praxis der Grundschule erfahrene Autoren grundschulgemäße Erziehung und grundschul-spezifischen Unterricht dar.

Ernst Apeltauer, Anastasia Senyildiz

### Lernen in mehrsprachigen Klassen – Sprachlernbiografien nutzen

Cornelsen Verlag Scriptor Berlin 2011

112 Seiten, 14,50 €

ISBN 978-3-589-05143-4

Aus Langzeituntersuchungen von Kindern mit Migrationshintergrund, von deren Eltern und Lehrkräften haben die Autoren einzelne Sprachlernbiografien rekonstruiert. Die sich daraus ergebenden Konsequenzen für eine effektive, zielführende Unterrichtsgestaltung bieten Anregungen für alle Jahrgangsstufen aller Schularten. Das Buch ist eine

wertvolle Hilfe vor allem für Lehrkräfte, die noch nicht allzu viel Erfahrung mit Unterricht und Erziehung in „mehrsprachigen“ Klassen haben. Darin erfahrene Lehrkräfte dagegen dürften sich in vielen vorgestellten Praxisanregungen bestätigt fühlen.

Patricia Grygier, Andreas Hartinger  
**Gute Aufgaben für den Sachunterricht**  
 Cornelsen Verlag Scriptor Berlin 2011  
 128 Seiten, 14,50 €  
 ISBN 978-3-589-05139-7

Das Buch beschränkt sich auf den naturwissenschaftlichen Bereich des Sachunterrichts. Es bietet in bewährter Form Anregungen und Praxishilfen für die Gestaltung von Aufgaben in diesem Teilbereich des Sachunterrichts. Deren Ziel ist vor allem, naturwissenschaftliche Phänomene für Schüler und Schülerinnen erfahrbar und damit begreifbar zu machen. Kopiervorlagen ergänzen die Aufgabensammlung für die Klassen 1 bis 4.

Martin Kohn  
**99 Tipps**  
**Erfolgreiche Elternarbeit**  
 Cornelsen Verlag Scriptor Berlin 2011  
 140 Seiten, 15,50 €  
 ISBN 978-3-589-23206-2

99 Tipps für die Sekundarstufe I, die helfen, die Elternarbeit erfolgreicher und damit effektiver zu gestalten, werden vorgestellt. Dabei werden folgende Themen angesprochen: Elterngespräche, „besondere“ Eltern, Eltern für die schulische Arbeit begeistern, Elternabend, Eltern aus anderen Kulturkreisen. Das Buch bietet eine sehr kompakte, praxisorientierte Hilfestellung sowohl für erfahrene Lehrkräfte als auch für Dienstanfänger an.

Kathrin Sommerfeldt (Hrsg.)  
**Spanisch**  
**Methodik**  
 Cornelsen Verlag Scriptor Berlin 2011  
 251 Seiten, 21,95 €  
 ISBN 978-3-589-23001-3

Dieser Band zeigt jungen wie erfahrenen Lehrkräften kompetent und nachvollziehbar, welche Methoden es für den Spanischunterricht gibt und wie sie zielführend eingesetzt werden. Dabei werden u. a. folgende Thematiken behandelt: Zeitgemäß unterrichten, Schulung der kommunikativen Kompetenz, die Arbeit mit dem Lehrbuch, die Vermittlung soziokultureller Inhalte, das interkulturelle Lernen, die Erhebung und Beurteilung von Leistungen. Ein sehr empfehlenswertes, praxisorientiertes Lehr- und Lernbuch für Lehrkräfte aller Schularten!

Plattform Ernährung und Bewegung (Hrsg.)  
**Gesunde Kita – starke Kinder**  
 Cornelsen Verlag Scriptor Berlin 2011  
 175 Seiten, 17,95 €  
 ISBN 978-3-589-24708-0

Das sehr lesenswerte Buch setzt sich vor allem mit Fragen auseinander, wie sich Kindertagesstätten zu einem gesunden Lebens- und Lernort für Kinder entwickeln können. Die drei wichtigsten Säulen der „gesunden Kita“ werden dabei angesprochen: Ernährung, Bewegung und Entspannung. Sehr wertvolle Informationen bietet vor allem das Kapitel „Aus der Praxis für die Praxis“ an.

Ulrich Herrmann  
**Schulen zukunftsfähig machen**  
 Klinkhardt Verlag Bad Heilbrunn 2010  
 174 Seiten, 16,90 €  
 ISBN 978-3-7815-1561-6

Einen sehr hohen Anspruch spiegelt der Titel des Buches wider. Kritisch setzt sich der Autor mit dem Ist-Stand der Schule auseinander und zeigt Perspektiven für die zukünftige Entwicklung der Schule auf. Wobei er dafür plädiert, dass „das dreigliedrige Schulsystem keine Zukunft haben darf“. Besonders interessant sind die Ausführungen des Autors zu den Schulbauten. Ich meine, er spricht mit seiner Analyse und seinen Ideen vielen Lehrkräften aus der Seele...

Steffen Schlüter, Alfred Langewand (Hrsg.)  
**Neurobiologie und Erziehungswissenschaft**  
 Klinkhardt Verlag Bad Heilbrunn 2010  
 225 Seiten, 29,80 €  
 ISBN 978-3-7815-1773-8

Verständlich und übersichtlich stellen die verschiedenen Autoren grundlegende Forschungen und die daraus resultierenden Erkenntnisse der Neurobiologie, Neuropädagogik und Neurodidaktik dar. Dabei werden auch die sich daraus ergebenden grundsätzlichen Fragen der Unterrichtsgestaltung angesprochen. Ein sehr empfehlenswertes Buch, das Lehrkräften aller Schularten helfen kann, die tägliche Unterrichtspraxis auf dem Hintergrund neuer Forschungsergebnisse kritisch zu hinterfragen.

Zafer Senocak  
**Deutschsein**  
 edition Körber Stiftung Berlin 2011  
 190 Seiten, 16,00 €  
 ISBN 978-3-89684-083-7

Der deutschsprachige Schriftsteller türkischer Abstammung stellt seinen Ausführungen folgende Widmung voran: „Für meinen Vater, der mich gelehrt hat, dass Wurzeln mehrsprachig sind.“ Intensiv, auf einem breiten kulturellen Hintergrund und umfassender humanistischer Bildung

basierend, setzt sich der Autor mit der Frage auseinander: „Wer ist Deutscher?“ Es geht also um die Frage der deutschen Identität. Dabei zeigt er auf, dass die Vorstellung einer homogenen Nation längst durch millionenfache Zuwanderung widerlegt ist. Zudem ist die deutsche Identität von Brüchen geprägt. Für mich ist das Buch ein „Anti-Sarrazin-Buch“ – nur wesentlich fundierter, geistreicher und von einem geschrieben, der will, dass die Deutschen auf ihr Land stolz sind.

Franz Höhler

**Es war einmal ein Igel**

**Kinderverse**

Carl Hanser Verlag München 2011

57 Seiten, 12,90 €

ISBN 978-3-446-23662-2

„Es war einmal ein Igel, dem wuchsen die Flügel.“ Die wunderschönen Verse, die treffend und sehr einfühlsam von Kathrin Schärer illustriert wurden, eignen sich hervorragend zum Lesen, zum sprachlichen und bildnerischen Ausgestalten, zum Philosophieren und Fabulieren mit Kindern in der Grundschule und im Kindergarten. Ein Buch, das auch „kindliche“ Erwachsene genussvoll lesen und betrachten!

Helmut Spann

**Ich bin die kleine Katze**

Ravensburger Buchverlag Otto Maier Ravensburg 2011

24 Seiten, 9,95 €

ISBN 978-3-473-32440-8

Auf ihrem Ausflug in den Garten gibt es für die kleine Katze viel zu erleben. Doch am Abend ist sie froh, wieder zu Hause zu sein. Das wunderschön bebilderte Buch eignet sich vor allem zum Anschauen und zum Vorlesen für Kinder ab einem Jahr.